

1. Reglement Schnuppi-Pylon-Wettbewerb - Flugsportverein Cormoran Kirkel e.V. ab 2026

Modellvoraussetzungen - Zugelassen werden Modelle nach den Vorbildern der alten Elektro-Flitzer aus den 80er und 90er Jahren, die damals noch mit 7 NiCd-Zellen flogen (Schnuppiklasse), wie z.B. **Race Cat**, **Race Rat**, Munga, Tokolochi sowie weitere damalige Modelle der versch. Hersteller wie Graupner, Robbe, Simprop, Weber etc. und alle div. Eigenbauten auch Nurflügel (Bitte den Modelltyp auf dem Anmeldeformular angeben).

Minimalgewicht 600 g, Maximalgewicht 1.200 g. Die Modelle müssen über die Failsafe-Einstellung „Motor aus“ verfügen. Die Wettbewerbsleitung legt die Startreihenfolge vor Wettbewerbsbeginn fest. Es werden Fluggruppen mit maximal 3 Piloten gebildet.

Motor, Akku, Luftschraube - Es kommen 3S Lipo-Akkus mit bis max. 2.200 mAh Kapazität zum Einsatz; auch bürstenlose Motoren können eingesetzt werden. Die maximale Motordrehzahl ist jedoch begrenzt, sie richtet sich nach der Luftschrauben-Steigung: z.B.

Luftschrauben-Typ	Durchmesser/Steigung			U/min.
Carbon Speed	4,7	x	4,7	29.400
APC	4,75	x	4,75	29.100
APC	4,75	x	5,5	25.100
APC	5	x	5	27.600
Carbon Speed	5	x	5	27.600
APC	5,25	x	6,25	22.100
Carbon Speed	5,5	x	5,5	25.100
APC	6	x	5,5	25.100
APC	6	x	6	23.000
Carbon Speed	6	x	6	23.000
APC	6,5	x	5,5	25.100
APC	6,5	x	6	23.000
APC	6,5	x	6,5	21.200
APC	6,5	x	7	19.700
APC	7	x	6	23.000
APC	7	x	7	19.700

Die Drehzahlmessung erfolgt direkt vor dem Flug mit frisch geladenem Akku nach 10 Sekunden Vollgas-Motorlaufzeit.

Rennen über 10 Runden - Gewonnen hat, wer die kürzeste Zeit für 10 Runden benötigt hat (Addition aus allen geflogenen Durchgängen, wobei je 3 geflogener Durchgänge die Streichung des schlechtesten Durchganges erfolgt).

Je geflogenem CUT werden 10 Sekunden auf die erfolgte Durchgangszeit aufgeschlagen; ab 2 CUT's werden **300 Punkte** für diesen Durchgang gewertet.

Beim Wettbewerb sollen mindestens sechs Durchgänge geflogen werden; wenn es Ablauf und Wetter zulassen, auch mehr.

Pylonkurs

Der Dreieckskurs hat die Größe von 40 x 116 Meter (gleich wie bei der Einsteigerklasse E2K)

2. Reglement E2K

Die Wettbewerbsklasse E2K ist eine Einsteiger- und Nachwuchsklasse. Durch die recht strengen Vorgaben für Modell und Antrieb sollen möglichst gleiche Voraussetzungen für den Wettkampf geschaffen werden. Ziel ist es, mit möglichst einfachen und kostengünstigen Modellen schnelle Runden um einen vorgegebenen Kurs zu fliegen. Das Reglement ist hier veröffentlicht:

<https://lsv-brueggen.de/wp-content/uploads/2025/01/Wettbewerbsregeln-E2K.pdf>

Es darf auch das „Fertig-Modell“ JPS-3 Racer eingesetzt werden.

Stand: 18.05.2026